Interfraktioneller Antrag Öffentlich	Datum 15.04.2003	Nummer A0060/03
Absender Ratsfraktionen PDS, Grüne/future!, FDP und BfM Alter Markt 1 39090 Magdeburg		**Wird von der Verwaltung ausgefüllt.** Aufgenommen in d. TO d. Sitzung d. Gremiums Stadtrat
Adressat Gerhard Heinl Alter Markt 1 39090 Magdeburg		am 08.05.2003 14:00
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 08.05.2003 14:00	
Kurztitel Magdeburg hilft !		

Der Stadtrat möge beschließen:
Die Stadt Magdeburg unterstützt die Initiative „Magdeburg hilft den Kriegsopfern im Irak".
Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für den geplanten Hilfstransport der Initiative in den Irak ältere LKW (z.B. Modell „W 50") aus dem Bestand der Stadt zur Verfügung zu stellen, die möglicherweise auch im Ein-satzgebiet verbleiben können.
Es ist zu prüfen, inwieweit die Stadt weitere finanzielle und materielle Unterstützung im Rahmen ihrer Möglichkeiten geben kann (z.B. Restbestände von Einrichtungsgegenständen und Schulmaterialien aus geplanten Schulschließungen oder aus Hochwasserspenden).

Begründung:
Mit Beginn des Irak-Krieges hat sich in Magdeburg ein Friedensbündnis gegründet, welches im Vorfeld und auch während des Krieges, durch Aktionen, Mahnwachen und Demonstrationen, die Bevölkerung für das Thema sensibilisiert hat. Mit der aktuellen Situation im Irak verschärft sich jedoch die Lage der Zivilbevölkerung und der Flüchtlinge. Es ist nun an der Zeit, aktiv Hilfe und Beistand zu leisten. Bundesweit ist diese Hilfe bereits angelaufen. Nun soll auch aus Magdeburg heraus konkrete Hilfe geleistet werden. Die Erfahrung zeigt, dass der lokale Bezug einer Hilfsaktion zu einer großen Beteiligung und Akzeptanz unter der Bevölkerung führt. Die Initiative „Magdeburg hilft den Kriegsopfern im Irak", die sich am 9. April traf, hat sich Gedanken dazu gemacht, wie und in welcher Form aus Magdeburg heraus ein ähnliches Vorhaben gestartet werden könnte. Anwesend waren Vertreter des Amtes für Brand- und Katastrophen-schutz der Stadt Magdeburg, der Johanniter-Unfall-Hilfe, des Stadtrates und interessierte Bürgerinnen und Bürger. Weitere charitative Einrichtungen haben ihre Zusammenarbeit bereits zugesagt.
Die Anwesenden einigten sich darauf, einen Hilfstransport in den Irak zu entsenden. Einigkeit herrschte auch darüber, dass die Hilfe primär Kindern und Jugendlichen zugute kommen soll. Dafür wird derzeit eine entsprechende Einrichtung (Schule) im Irak ausfindig gemacht.

.....
Hans-Werner Brüning
PDS-Fraktion

.....	.....	.....
Alfred Westphal Fraktion Grüne/future!	Martin Kramer FDP-Fraktion	Claus-Dieter Wachowski BfM-Fraktion